

Nach Lehramtsstudium keine Perspektive (Hilfe)

Beitrag von „QuietSound32952“ vom 23. April 2025 16:24

Zitat von treasure

Du hast sehr klar festgestellt, wo deine Schwächen liegen.

Wo liegen denn deine STÄRKEN?

Das, das du beschreibst, klingt irgendwie etwas durcheinander...viele Ideen der Jobs vor allem, aber was kann wirklich sinnhaft durchgehalten werden? Es ist ja nicht nur die Ausbildung, du arbeitest danach noch viele Jahre in dem Job, daher sollte er dir auf jeden Fall irgendwas geben, somit wäre die Suche nach den Stärken das Erste, das ich angehen würde.

Was kannst du? Worin bist du gut? Mathe Leistungskurs und Mathe-Studium habe ich jetzt gelesen. Ist Mathematik etwas, das dich wirklich interessiert? Welche Möglichkeiten hättest du da? Was sonst noch liegt in den Bereichen, in denen du deine eigenen Stärken siehst? Wenn das klarer ist, kann man sich vielleicht auch eher was vorstellen. Anscheinend bist du im Theoretischen eindeutig besser als im Praktischen, vielleicht also eher Forschungsbereiche? Es gibt auch total viele Branchen, die Mathematiker brauchen, keine Ahnung, ob da was für dich dabei wäre oder du dich in anderen Sparten siehst. Da wäre halt ein Rundumschlag im Punkt Informationen einholen sehr sinnvoll.

Viel Erfolg!

Ich hatte auch schonmal an eine Promotion gedacht, es gibt durchaus interessante Forschungslücken, aber bis jetzt kann ich das finanziell nicht stemmen und an der Uni sind derzeit keine Stellen frei. Vielleicht finde ich eine Tätigkeit, die es mir erlaubt nebenbei zu promovieren, aber ohne finanziellen Rückhalt möchte ich das ehrlich gesagt momentan ungern machen.